

UNIVERSITÄTSBUND GÖTTINGEN e.V.

Eine gemeinnützige Einrichtung zur Förderung der Georg-August-Universität Göttingen

Universitätsbund Göttingen e.V., Papendiek 16, 37073 Göttingen

Sprechstunden der Geschäftsstelle
Montag - Freitag, 9 - 12 Uhr
Telefon (0551) 39 20462
Telefax (0551) 39 20463
E-Mail: unibund@gwdg.de
<http://www.unibund.gwdg.de>

15.07.2019

PROTOKOLL

über die **Mitgliederversammlung** des Universitätsbundes Göttingen e.V. am Freitag, **5. Juli 2019**.
Ort: Sartorius Campus, Raum Aubagne, Otto-Brenner-Str. 20, 37079 Göttingen

Beginn: 16.15 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 6. Juli 2018

Die Tagesordnung und das Protokoll werden einstimmig genehmigt.
Der Vorsitzende bedankt sich für die Möglichkeit, die heutigen Sitzungen auf dem Sartorius-Campus veranstalten zu dürfen.

TOP 2: Bericht über die Tätigkeit des Universitätsbundes (Geschäftsführer)

a) Personalia

Geschäftsstelle

Der Geschäftsführer dankt Frau Hilker für die hervorragende Zusammenarbeit und die reibungslose Organisation der Geschäftsstelle.

Mitgliederstand

Der Universitätsbund hat aktuell 699 Mitglieder (Juli 2018: 718).

In den letzten 15 Jahren gab es 319 neue Mitgliedschaften und 301 Kündigungen, 193 Mitglieder sind in diesem Zeitraum verstorben. Dies bedeutet insgesamt einen Rückgang der Mitgliederzahl um 175 Mitglieder. Neben der energischen Bewerbung der Antragsteller an den Universitätsbund hält der Vorstand insbesondere den persönlichen Kontakt zur Werbung neuer Mitglieder für bedeutsam und bittet alle Mitglieder um eine systematische Ansprache neuer Kandidaten.

Vorstand

Herr Quadt wurde in der letzten Vorstandssitzung am 25. Juni 2019 für weitere drei Jahre in seinem Amt als Vorsitzender des Vorstandes bestätigt.

VP Schroeter (2018) und Herr Keidel (2019) sind aufgrund eines Ortswechsels aus dem Vorstand ausgeschieden.

In der vorangehenden Sitzung des Verwaltungsrates wurden Herr Prof. Dr. Tobias Stoll aus dem Institut für Völkerrecht und Europarecht wiedergewählt sowie Herr Volker Herzog, Deutsche Bank Göttingen, und Frau Dr. Valérie Schüller, VP Finanzen, neu in den Vorstand gewählt.

Verwaltungsrat

Im Rahmen der Mitgliederversammlung finden Wahlen von Verwaltungsratsmitgliedern statt, die in diesem Jahr etwas umfangreicher ausfallen.

Frau Zippelius sowie die Herren Büchting und Meyer scheiden aus Altersgründen aus dem Verwaltungsrat aus. Frau Schöbel und Herr Kroemer scheiden nach je zwei Wahlperioden aufgrund eines Ortswechsels aus.

Zur Wiederwahl stehen an:

Frau Marahrens sowie die Herren Ammer, König, Selter, Sommerfeldt und Yahyapour.

Zur Neuwahl werden vorgeschlagen:

Dr. Reinhard Baumfalk, Sartorius

Dr. Felix Büchting, KWS, Einbeck

Dr. Sebastian Freytag, UMG, Vorstand Wirtschaftsprüfung und Administration

Rolf-Georg Koehler, OB Stadt Göttingen

Prof. Dr. Sarah Köster, Inst. für Röntgenphysik

Gabriele Rehkopf-Adt, Kulturstiftung Einbeck

Prof. Dr. Holmer Steinfath, Philosophisches Seminar

b) Förderungen

Der Universitätsbund hat im Berichtsjahr 2018/2019 Projekte mit insgesamt € **105.146,-** (Vorjahr € 85.713,-) gefördert.

Von den insgesamt 107 eingereichten Anträgen wurden 89 Anträge bewilligt (83%), 12 Anträge abgelehnt sowie 3 (VJ 3) Anträge zurückgezogen. Drei Anträge (VJ 3) wurden aus dem Wohlfahrtsfonds mit insgesamt € 1.300,- (VJ € 1.000,-) bezuschusst.

Für **Tagungsreisen** des wissenschaftlichen Nachwuchses wurden 51 (VJ 56) Anträge mit insgesamt € **18.357,-** bewilligt, 2 Anträge wurden abgelehnt, 2 Anträge zurückgezogen. Die mittlere Fördersumme betrug € 360,- (Vorjahr € 331,-). Drei Anträge mit insges. 1.300,- € wurden aus dem Wohlfahrtsfonds bewilligt.

Die Teilnahme an **Exkursionen** wurde für **330** Studierende (Vorjahr 322) mit insgesamt € **62.120,-** bezuschusst. Insgesamt wurden 25 Exkursionsanträge befürwortet, 3 wurden abgelehnt. Der mittlere Förderbetrag lag bei € 188,- (Vorjahr € 129,-).

Für die Durchführung von **Tagungen** wurden Zuschüsse in Höhe von € **8.344,-** gewährt (VJ € 13.312,-). Hierin sind € 4.922,- für eine Ringvorlesung und eine Vorlesungsreihe in der Paulinerkirche sowie ein Druckkostenzuschuss enthalten.

Außerdem wurden € **16.325,-** für diverse Einzelmaßnahmen aufgewendet (VJ € 12.290,-). Hierzu gehören beispielsweise € 10.000 für das Projekt „Studieren mit Kind“ (2. Rate noch zu bewilligen vom VWR), sowie die Unterstützung der AOV (€ 3.500,-) und der Uni-Bigband XYJazZ (€ 825,-) und die Förderung der Öffentlichkeitsarbeit für zwei Ausstellungen (je € 1.000).

c) Nachlass Birk

Für die Förderung behinderter und chronisch kranker Studierender konnte für das Kalenderjahr 2019 aus den Zinsen für das Jahr 2018 wie im Vorjahr ein Betrag in Höhe von € **25.000,-** zur Verfügung gestellt werden und die Auszahlungsreserve aus den Vorjahren um TEU 2,5 auf insgesamt TEU 7,5 erhöht werden.

d) **Zentrale Ringvorlesungen in der Aula / Vorlesungsreihe Paulinerkirche**

Die **Zentrale Ringvorlesung in der Aula** trägt im Sommersemester 2019 den Titel: „Das sogenannte Böse. Das Verbrechen aus interdisziplinärer Perspektive“. Leitung: Prof. Jehle (Inst. für Kriminologie).

Die Ringvorlesung für das Wintersemester 2019/20 wird von der Fakultät für Agrarwissenschaften durchgeführt. Verantwortlich ist Prof. Dr. Achim Spiller vom Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung. Titel: „Tier oder Tofu? Zur Zukunft des Fleischkonsums und pflanzlicher Alternativprodukte.“

Die **Vorlesungsreihe in der Paulinerkirche** im WS 2019/20 ist unter der Leitung von Frau Prof. Barbara Schaff zum Thema „Verwandtschaft neu denken. Utopien, Praktiken und Technologien des Sich-Verwandtmachens im 21. Jahrhundert“ geplant.

e) **Wohnungen**

Aus den Aufwendungen und Einnahmen für die Wohnungen des Universitätsbundes ergibt sich im Jahr 2018 ein Überschuss in Höhe von TEU 6,8. Hierin sind auch die Ausgaben für die Rohnsterrassen enthalten (TEU 6,2), denen keine Mieteinnahmen gegenüberstehen, und Kosten von insgesamt TEU 3,1 für den Stauffenberggring 1 aus noch laufenden Telefon-Verträgen und Abschlussabrechnungen.

Die Grundstückserträge werden sich zukünftig auf ca. TEU 30 einpendeln, die Ausgaben incl. kleinerer Instandhaltungen werden auf ca. TEU 18 geschätzt, so dass sich ein voraussichtliches jährliches Plus in Höhe von ca. TEU 12 ergeben wird.

f) **Dissertationspreis**

Im Rahmen des Alumni-Tages wurde am 27. Oktober 2018 der Dissertationspreis 2017 der Mathematikerin Frau Dr. Merle Behr für ihre Dissertation „Finite Alphabet Blind Separation“ in der Aula am Wilhelmsplatz verliehen. Das Preisgeld beträgt 10.000,- €. Die Laudatio hielt Prof. Dr. H.-C. Hofsäss, der die Leitung des Auswahlgremiums übernommen hat.

Für das Kalenderjahr 2018 hat das Auswahlgremium am 4. Juni 2019 dieses Mal ausnahmsweise drei preiswürdige Arbeiten ausgewählt, die mit je 5.000,- € Preisgeld bedacht werden. Das Preisgeld der AKB-Stiftung beläuft sich zwar auf 10.000,- € pro Jahr, da in den Anfangsjahren jedoch eine Rücklage gebildet wurde, kann das Preisgeld in diesem Jahr insgesamt höher ausfallen. Die Preisträger sind:

- Dr. Johanna Eckert – Fakultät für Biologie: „The evolutionary roots in intuitive statistics“ Betreuer: Prof. Dr. Hannes Rakoczy
- Dr. Helge Mißbach – Fakultät für Geowissenschaften und Geographie; „Formation and preservation of abiotic organic signatures vs. lipid biomarkers – experimental studies in preparation for the ExoMars 2020 mission.“, Betreuer: Prof. Dr. Volker Thiel
- Dr. Maren E. Schwab – Philosophische Fakultät: „Rom greifen und begreifen. Antiquarische Texte und Praktiken in Rom von Francesco Petrarca bis Bartolomeo Marliano.“, Betreuer: Prof. Dr. Thomas Haye

Die Verleihung wird im Rahmen des Alumni-Tages am 26. Oktober 2019 stattfinden.

g) Erbschaft Rohnsterrassen, Erbschaft von Pezold

Der Verkauf der Wohnung Rohnsterrassen 8 konnte problemlos abgewickelt und die letzten Zahlungen an einige Vermächtnisnehmer im Januar durchgeführt werden. Die Erbschaftssteuererklärung für das Finanzamt Hildesheim wurde mithilfe von Herrn Vietor und der Kanzlei Quattek & Partner durchgeführt, so dass die Erbschaftsangelegenheit als abgeschlossen betrachtet werden kann. Die dem Universitätsbund zugedachten Anteile des Vermächtnisses stehen nun für die satzungsgemäße Förderung von Lehre und Forschung der Georgia Augusta zur Verfügung.

TOP 3: Bericht des Schatzmeisters

Die Bilanz per 31.12.2018 ist gekennzeichnet durch die Entwicklung der Aktien- und Kapitalmärkte im Berichtsjahr. So fiel der DAX-Index von 12.917 Punkten zum Jahresende 2017 auf 10.558 Punkte zum 31.12.2018. Bedingt durch dieses Ereignis ging die Bilanzsumme von TEU 6.678,1 auf 6.506,3 um TEU 171,8 zurück. Damit zerbröckelte das Wertpapiervermögen um TEU 251,6 auf TEU 6.245,7 (Vorjahr TEU 6.497,4). Gleichzeitig erhöhte sich allerdings das Bankguthaben auf TEU 202 (TEU 121,5). Das Anlagevermögen senkte sich um 1 € durch den Verkauf der geerbten Wohnung von J.D. von Pezold. Der Erlös von TEU 200 wurde direkt im Eigenkapital verbucht.

Die Passivseite zeigt, wie sich der Verein finanziert. Das Eigenkapital besteht aus dem variablen Eigenkapital von TEU 6.006,7 (6.272,2) und den freiwilligen Rücklagen von TEU 188,1 (147,8). Im Verhältnis zur Bilanzsumme entspricht dies 95,2% (96,1%). Die Verbindlichkeiten bestehen traditionell aus zweckgebundenen Spenden von TEU 268,4 (216,8) und aus nicht abgerufenen Bewilligungen von TEU 40,0 (38,3).

Den Einnahmen von insgesamt TEU 297,3 (272,5) stehen Ausgaben inklusive Beihilfen von TEU 256,9 (318,4) gegenüber. Im Einzelnen konnten auf der Einlagenseite die Wertpapiererträge auf insgesamt (inkl. Birk-Depot) TEU 186,6 (175,7) gesteigert werden. Die Grundstückserträge sind nach dem Verkauf der Wohnungen Stauffenberggring auf TEU 30,9 (47,9) zurückgefallen und werden in dieser Höhe verharren. Die Mitgliedsbeiträge bleiben bei TEU 33 (33). An sonstigen betrieblichen Erträgen konnte aus der Erbschaft von Pezold ein Betrag von TEU 20 vereinnahmt werden.

Bei den Ausgaben sind die Beihilfen mit TEU 88 (90,8) und zweckgebundenen Spenden von TEU 18 (18) die größten Positionen und haben sich unwesentlich verändert. Hinzu kommt die Förderung behinderter und chronisch kranker Studierender aus dem Vermögen Birk mit TEU 25. Damit konnten wir in 2018 insgesamt TEU 131 auszahlen. Die Verwaltungskosten bleiben ebenso ohne Veränderung, was sehr erfreulich ist. Für den Nachlass von Pezold haben wir für eine Dauergrabpflege TEU 2,9 ausgegeben und sind damit dauerhaft entlastet. Die Ausgaben für die Wohnungen wurden durch den bekannten Verkauf deutlich auf TEU 24 (101) gesenkt. Das Jubiläum in 2019 hat Kosten von TEU 19,5 verursacht und ist im Wesentlichen auf die Herstellung unseres Jubiläumsbandes mit TEU 14,5 zurückzuführen. Die erheblichen Werbemaßnahmen wurden dankenswerterweise von der Sparkasse Göttingen übernommen. An Stückzinsen sind TEU 16,2 (8,9) durch erhöhte Wiederanlage in 2018 angefallen. Die Ausschüttung Birk hat sich leicht verändert, wie oben erwähnt.

Das Anlagevermögen verteilt sich auf 73,37% (69,91%) festverzinsliche Wertpapiere, auf 4,28% (4,08%) Investmentpapiere in Grundvermögen und auf 22,35% (26,01%) Aktienanlagen inklusive Aktieninvestmentpapiere. Die beiden festverzinslichen Wertpapieren enthaltenen Aktienanleihen sind unter Worst-Case-Betrachtung in die Risikoklasse Aktien hinzuzurechnen. Somit zeigt unser Aktienanteil 26,16%.

Durch die weitere gute Entwicklung im Nachlass Birk können auch in diesem Jahr wieder TEU 25 mit gleichzeitiger Auszahlungsreserve von TEU 2,5 ausgeschüttet werden.

TOP 4: Entlastung des Verwaltungsrates

Auf Antrag von Herrn Wichmann beschließt die Mitgliederversammlung mit zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimme die Entlastung des Verwaltungsrates.

TOP 5: Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Vorsitzende dankt zunächst den ausscheidenden Verwaltungsratsmitgliedern für ihre jahrelange Mitarbeit und Unterstützung der Universität auch in anderen Bereichen. Frau Zippelius sowie die Herren A. Büchting und Meyer und scheiden aus Altersgründen aus, Frau Schöbel und Herr Kroemer aufgrund eines Ortswechsels.

Für weitere drei Jahre in den Verwaltungsrat wiedergewählt wurden Frau Marahrens sowie die Herren Ammer, König, Selter, Sommerfeldt und Yahyapour. Alle haben die Wahl angenommen.

Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Frau Köster und Frau Rehkopf-Adt sowie die Herren Baumfalk, F. Büchting, Freytag, Köhler und Steinfath.

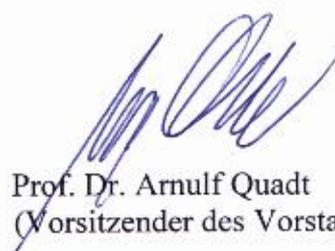
Die Wahl wurde von allen neu gewählten Gremienmitgliedern angenommen und der Vorsitzende bedankt sich für die Bereitschaft, sich für den Universitätsbund zu engagieren.

TOP 6: Verschiedenes

Als Termin für die nächste Mitgliederversammlung wird **Freitag, der 3. Juli 2020**, Beginn 16.15 Uhr, genannt. Ort und Programm werden mit der Einladung bekannt gegeben.

Der Vorsitzende verweist auf noch zur Verfügung stehende Restexemplare des Buches „*Ganz für das Studium angelegt*“ - *Die Museen, Sammlungen und Gärten der Universität Göttingen*. Mitglieder des Universitätsbundes können sich den Band kostenfrei in der Geschäftsstelle abholen. Für auswärtige Mitglieder besteht die Möglichkeit, sich das Buch gegen einen Versandkostenbeitrag in Höhe von 5 € zuschicken zu lassen.

Nach der Mitgliederversammlung wird eine Führung über das Sartorius-Gelände mit Einblick in die Fertigungshallen angeboten.



Prof. Dr. Arnulf Quadt
(Vorsitzender des Vorstandes)



Prof. Dr. Jens Frahm
(Geschäftsführendes Vorstandsmitglied)